

## ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG

### Die FES übernimmt die Organisation des Planspiels:

- ➔ Kontaktaufnahme zur Stadt/Gemeinde inklusive aller Absprachen
- ➔ Vorbereitung und Durchführung der Projekttag
- ➔ Bereitstellung der Seminarmaterialien

### Rahmenbedingungen, die die Schule/Jugendeinrichtung erfüllen sollte:

- ➔ 20–60 Jugendliche mindestens 14 Jahre alt, vom Unterricht freigestellt
- ➔ Arbeitsräume für den ersten Projekttag in der Schule
- ➔ ein großer Arbeitsraum und/oder mehrere kleine Räume für den zweiten Projekttag in der Schule
- ➔ Möglichkeit, während der Projekttag erstellte Dokumente ausdrucken und kopieren zu können

### Veranstaltungsorte:

Die ersten beiden Projektvormittage werden an der Schule durchgeführt. Der Besuch der Stadt-/Gemeinderatssitzung sowie das gespielte Finale der Jugendlichen findet im Ratssaal der jeweiligen Stadt/Gemeinde statt.



DEMOKRATIE  
AKTIV  
MITGESTALTEN

## WEITERE INFORMATIONEN

Broschüre

**Kommunalpolitik verstehen.** Für junges Politikverständnis. 24 Seiten, herausgegeben von der Friedrich-Ebert-Stiftung, 7. Auflage, Berlin 2014

kostenlos zu bestellen und als PDF-Datei frei im Internet unter:  
<http://library.fes.de/pdf-files/dialog/10667.pdf>

### Kontakt:

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
**Forum Jugend und Politik**  
Godesberger Allee 149  
53175 Bonn

E-Mail: [forumjugend@fes.de](mailto:forumjugend@fes.de)  
Telefon: 0228/883-71 05  
Fax: 0228/883-92 23

[www.fes.de/forumjugend](http://www.fes.de/forumjugend)  
[www.facebook.com/FES.Jugend](https://www.facebook.com/FES.Jugend)

Fotos: FES/Eric Lichtenscheidt

Planspiel Kommunalpolitik  
**OHNE JUGEND  
IST KEIN STAAT  
ZU MACHEN!**  
für Jugendliche ab 14 Jahre

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

## POLITIK ERLEBEN

Oft beklagen Politiker\_innen mangelndes Interesse von Jugendlichen an Politik und Jugendliche die fehlenden Möglichkeiten der Beteiligung. Aber wie bekommt man das zusammen: Jugend und politisches Interesse? Politik erleben kann dafür ein Weg sein. Nicht passiv auf der Zuschauerbank, sondern aktiv gestaltend, mittendrin im demokratischen Entscheidungsprozess.

Im Planspiel Kommunalpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) erleben Jugendliche hautnah, wie kommunalpolitische Entscheidungen zustande kommen. Nach einer Einführung in das 1x1 der Kommunalpolitik und der Beantwortung der Fragen: *Wo ist die kommunale Ebene im politischen System Deutschlands verankert? Was sind kommunale Aufgaben? Wie arbeitet der Rat und wie sehen die politischen Verhältnisse vor Ort aus?* schlüpfen die Jugendlichen in die Rollen von Kommunalpolitiker\_innen. Sie besuchen eine Ratssitzung, bilden Fraktionen und erarbeiten mit Unterstützung von Kommunalpolitiker\_innen in Form von Anträgen Standpunkte zu ihren Themen. Da es dabei um die Probleme vor ihrer eigenen Haustür geht, wird es richtig spannend. Am Ende spielen die Jugendlichen im Ratssaal ihrer Stadt/ Gemeinde unter Leitung des/der (Ober-)Bürgermeisterin\_in/ eine Sitzung nach, in der sie ihre Anträge diskutieren und unter Sachzwang darüber entscheiden.

## DAS PLANSPIEL MÖCHTE

- Jugendlichen Kenntnisse zur Kommunalpolitik vermitteln
- den Dialog zwischen Jugendlichen und Kommunalpolitiker\_innen fördern und Vernetzung schaffen
- zur Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten beitragen (Kompromisse schließen, konstruktiv streiten, unter Sachzwang Entscheidungen treffen)
- Themen der Jugendlichen in die Kommunalpolitik tragen
- Jugendliche für Politik interessieren und ihnen Möglichkeiten aufzeigen, wie sie Politik selbst mitgestalten können

## BETEILIGTE

- die Schüler\_innen
- die Spielleitung, bestehend aus von der FES für das Planspiel Kommunalpolitik ausgebildeten Jugendtrainer\_innen
- Stadt-/Gemeinderäte, (Ober)Bürgermeister\_innen und Vertreter\_innen der Verwaltung
- Presse, die über das Planspiel berichtet
- Öffentlichkeit (Kommunalpolitiker\_innen, interessierte Bürger\_innen, Lehrer\_innen, Eltern, Freund\_innen der Schüler\_innen usw., die zum Finale herzlich eingeladen sind)

KOMMUNAL-  
POLITIK  
KENNENLERNEN



## 1. PROJEKTTAG

- Von 8.00–13.00 Uhr in der Schule/Jugendeinrichtung**
- Politische Strukturen und Arbeitsweise in der Stadt/Gemeinde
  - Themensammlung und Themenwahl für das Planspielfinale
  - Bilden von Fraktionen
  - Vorbereitung des Besuchs der echten Stadt-/Gemeinderatssitzung, die am Nachmittag oder Abend des ersten Projekttages stattfindet

## 2. PROJEKTTAG

- Von 8.00–13.00 Uhr in der Schule/Jugendeinrichtung**
- unter Anleitung von Kommunalpolitiker\_innen werden Anfragen und Anträge für das Planspielfinale und Positionen zu den Anträgen der anderen Fraktionen erarbeitet

Zwischen dem zweiten Projekttag und dem Finale beantwortet die Stadt-/Gemeindeverwaltung die Anfragen der Jugendlichen.

## FINALE

- Am Nachmittag (ca. 7–14 Tage nach dem zweiten Projekttag) im Ratssaal der Stadt/Gemeinde.**
- Beantwortung der Anfragen der Fraktionen durch die Verwaltung
  - Leitung der gespielten Sitzung der Jugendlichen durch den/die (Ober-)Bürgermeister\_in
  - Debatte über die einzelnen Anträge der Fraktionen
  - Abstimmung der Anträge